

**Dritte Änderung der Studienordnung
für den Diplomstudiengang Informatik
der Friedrich-Schiller-Universität Jena
vom 12. Februar 2003**

Gemäß § 5 Abs. 1 in Verbindung mit §§ 79 Abs. 2 Satz 1 Nr. 11, 83 Abs. 2 Nr. 6, 85 des Thüringer Hochschulgesetzes (ThürHG) in der Fassung vom 9. Juni 1999 (GVBl. S. 331), zuletzt geändert durch Artikel 49 des Gesetzes vom 24. Oktober 2001 (GVBl. S. 265), erlässt die Friedrich-Schiller-Universität Jena folgende Änderung der Studienordnung für den Diplomstudiengang Informatik (Gemeinsames Amtsblatt des Thüringer Kultusministeriums und des Thüringer Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur Nr. 5/1996, S. 249), zuletzt geändert durch die im Gemeinsamen Amtsblatt des Thüringer Kultusministeriums und des Thüringer Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst - Sonderdruck Nr. 1/2002 -, S. 64, veröffentlichte Zweite Änderung; der Rat der Fakultät für Mathematik und Informatik hat am 11. Dezember 2002 die Änderung beschlossen; der Senat der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat am 4. Februar 2003 der Änderung zugestimmt.

Die Änderung wurde am 12. Februar 2003 dem Thüringer Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst angezeigt.

1. In § 6 Abs. 6 Satz 1 wird die Liste der Nebenfächer wie folgt ergänzt:

„- Biomedizin“.

2. Diese Änderung der Studienordnung für den Diplomstudiengang Informatik tritt am ersten Tag des auf die Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena folgenden Monats in Kraft.

Jena, den 12.02.2003

Prof. Dr. Karl-Ulrich Meyn
Rektor der
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Prof. Dr. Eike Hertel
Dekan der
Fakultät für Mathematik und Informatik